

## TESTSTRASSE IN ALTENBERG BEI LINZ

**Permanente kostenlose Corona-Schnelltest-Möglichkeit ab 25.01.2021**

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Samstag: 07:00 – 11:00 Uhr  
und 12:00 – 15:30 Uhr sowie am  
Sonntag: 07:00 – 11:00 Uhr

**Teststandort:** Gemeindeamt Altenberg (Nebeneingang Linzerstraße)

**Anmeldung:** [www.oesterreich-testet.at](http://www.oesterreich-testet.at)

Probenentnahme und Probenauswertung durch das Rote Kreuz  
Info-Hotline des Sozialministeriums und der AGES:  
0800 555 621 rund um die Uhr

Bitte kommen Sie nicht zur Teststraße, wenn Sie Symptome haben. Bei Symptomen wenden Sie sich bitte telefonisch an Ihren Hausarzt oder die allgemeine Gesundheitshotline 1450

  
**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*



**Dauerhaftes Testangebot  
im Gemeindeamt Altenberg**

## Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!



Wir ersuchen Sie für Sie in Altenberg anbieten zu können. Wir haben uns sehr dafür eingesetzt und seit kurzem gibt es im neuen Gemeindezentrum eine kostenfreie **Corona-Teststraße**.

Die Teststraße ist **von Montag bis Samstag von 07:00 – 11:00 Uhr und 12:00 – 15:30 Uhr sowie am Sonntag von 07:00 – 11:00 Uhr geöffnet** und steht allen Bürgerinnen und Bürgern aus Altenberg bei Linz und den umliegenden Gemeinden zur Verfügung.

Wir ersuchen alle Personen, die aus beruflichen Gründen die Teststraße gleich in der Früh vor Dienstbeginn nutzen, die Onlineanmeldung auszufüllen. So können Wartezeiten und Verzögerungen des Dienstbeginns vermieden werden.

Aus diesem Grund ersuchen wir die Personen, die nicht aus beruflichen Gründen die Teststraße nutzen, nach Möglichkeit erst ab 09:00 Uhr vorbeizukommen.

**M**it dieser Sonderausgabe der Gemeindezeitung halten Sie die aktuellen Informationen rund um die Corona-Thematik in den Händen. Wir befinden uns leider weiterhin in einer schwierigen Situation und haben noch schwierige Wochen vor uns. Es steigt aber die Zuversicht und Hoffnung, dass wir in einigen Monaten wieder weitestgehend normal leben können.

Bei allem Frust aufgrund der Pandemie, den wir alle haben, müssen wir noch durchhalten. Die steigende Impfbereitschaft gibt uns dazu große Hoffnung. In dieser Ausgabe gibt es auch einen medizinischen Beitrag unserer Gemeindeärzte über die Sinnhaftigkeit und Wirksamkeit der Impfung.

Auch hinsichtlich der Impfungen werden wir Sie laufend aktuell informieren und unterstützen, vor allem auch bei den Anmeldungen. Wir freuen uns sehr, ein neues Ser-



Im Vollausbau können bis zu 400 Personen am Tag getestet werden. Die Anmeldung erfolgt Online über [www.oesterreich-testet.at](http://www.oesterreich-testet.at).

Personen, die keinen Computer zu Hause haben, können auch ohne Voranmeldung zur Teststraße kommen.

Ab 3. Februar 2021 können wir Ihnen ein weiteres neues Service anbieten: die **Sitzungen des Gemeinderates** werden über einen Livestream übertragen, so bleiben Sie auch während des aufrechten Lockdowns informiert und können unsere aktuellen Projekte mitverfolgen. Wir freuen uns auf eine große Zuschauerzahl, das Video wird auf unserer Internetseite [www.altenberg.at](http://www.altenberg.at) abrufbar sein.

Bitte halten wir weiterhin zusammen und halten uns weiter an die Corona-Maßnahmen, nur gemeinsam können wir uns wirksam schützen. Bitte bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße  
Ihr Bürgermeister

Michael Hammer



## Liebe Altenbergerin, lieber Altenberger,

Seit einigen Wochen werden in Österreich Impfungen gegen das COVID-19 Virus nach einem mehrstufigen Plan durchgeführt.

- Zuerst werden Bewohner und Personal in Alten- und Pflegeheimen sowie Personen im Gesundheitsbereich und erste Hochrisikogruppen geimpft
- Zu Beginn der Phase 2 folgen dann vor allem ältere Menschen, Personen mit Vorerkrankung und in kritischer Infrastruktur
- Die allgemeine Bevölkerung folgt in Phase 3

Wir Altenberger Hausärzte haben, da wir regelmäßig mit Erkrankten in Kontakt kommen, erfreulicherweise bereits unsere erste Teilimpfung erhalten, und das ohne jegliche Probleme.

Was spricht für die Impfung?

- Persönlicher Schutz: die Impfung verhindert eine Infektion bzw. einen schweren Verlauf. Wie wir in Altenberg, aber auch bei den Corona-Diensten beim Roten Kreuz selbst vielfach sehen konnten, gibt es auch bei Jungen und Gesunden schwere Verläufe und zum Teil massive Nachwirkungen.
- Schutz des unmittelbaren Umfeldes: es ist davon auszugehen, dass Geimpfte nicht oder wenig infektiös sind und somit andere nicht anstecken können.
- Schutz der Gesellschaft: nach über 7000 Toten und monatelangen Lockdowns mit allen Folgen ist die Impfung derzeit der einzig mögliche Weg, dies zu stoppen. Außer wir machen auf Dauer so weiter. Was spricht gegen die Impfung?
- Eigentlich nichts. Gemessen an dem Schaden, den eine Infektion anrichten kann, sind mögliche kurzfristige Impfreaktionen bedeutungslos.

Es wird in Österreich keine Impfpflicht geben, aber wir ersuchen Sie, sich zu informieren und so eine gute Entscheidung treffen zu können.

Die Voranmeldung zur Impfung ist unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/ooe-impft.htm> möglich.

Sobald es Klarheit darüber gibt, ob, wann und wie wir Hausärzte impfen können, werden Sie es umgehend über Aussendungen, auf der Homepage der Gemeinde bzw. in unseren Ordinationen erfahren.

Bitte beachten Sie auch die Informationen, die sie in den öffentlichen Medien zum Thema COVID-19 Impfung erhalten.

Für medizinische Auskünfte stehen wir und auch unser Apotheker Alexander Herzog mit seinem Team wie gewohnt gerne zur Verfügung.

Als Altenberger Ärzte möchten wir uns in diesem Zusammenhang auch für die überaus gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde sowie der Apotheke bedanken!

Ihre Gemeindeärzte

Dr. Christoph Kiblböck

Dr. Daniela Reich

DDr. Thomas Pachinger

## Die Impfphasen im Überblick:



Quelle: <https://www.xn--sterreich-impft-7sb.at/>

# INFOS zu Antigentests

BEZIRKSSTELLE URFAHR-UMGEBUNG



## Wie kann ich mich anmelden?

Unter [www.oesterreich-testet.at](http://www.oesterreich-testet.at)

Wenn möglich, bitte das Anmelde-Datenblatt zu Hause ausdrucken und bereits ausgefüllt zum Schnelltest mitnehmen.

Dadurch kann wertvolle Zeit bei der Teststation gespart und Menschenansammlungen und Wartezeiten verhindert werden.

Sollte das Formular zu Hause vergessen werden, wird die Person natürlich vor Ort trotzdem getestet, muss aber dann vor Ort das Datenblatt befüllen.

**Personen ohne Internet-Zugang** können direkt zur Teststation kommen. Es wird allerdings gebeten, weitestgehend die Online-Anmeldung zu nutzen, um Personenansammlungen und Wartezeiten zu vermeiden.

## Was muss ich zum Test mitnehmen?

Ihre e-card und einen Lichtbildausweis (Führerschein, Reisepass)

Bitte bringen Sie, wenn möglich, auch das ausgedruckte und ausgefüllte Anmelde-Datenblatt mit.

Wenn Sie keine e-card haben, müssen Sie auf jeden Fall einen Lichtbildausweis mitnehmen.

## Wie erfahre ich das Ergebnis?

Am Teststandort selbst werden die Personaldaten anhand eines gültigen Lichtbildausweises und der Sozialversicherungsnummer überprüft. Diese Daten werden vor Ort mit der eindeutigen Nummer eines Testkits verbunden, um sicherzustellen, dass es zu keiner Verwechslung von Testergebnissen kommen kann. Nach der Probenentnahme erfolgt eine zeitnahe Information über das Testergebnis, durch einen Link, der per SMS oder E-Mail versendet wird.

## Was bedeutet es, wenn das Antigen-Testergebnis negativ ist?

Sie tragen das Coronavirus mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht in sich. Ein negatives Testergebnis ist jedoch nur eine Momentaufnahme.

## Wenn ich positiv bin, muss ich mir dann freinehmen? Wie sieht es mit der Entgeltfortzahlung aus?

Dies ist gleich geregelt wie es schon bisher bei einer Infektion gehandhabt wurde: Eine positiv getestete Person ist behördlich abgesondert, der Dienstgeber hat gemäß § 32 Epidemiegesetz Anspruch auf Kostenersatz. Stellt sich heraus, dass eine Person, die zuerst beim Antigen-Test positiv getestet wurde, durch den PCR-Test doch negativ getestet wird, so bekommt die Person für die Zwischenzeit der Absonderung wenn nötig einen Bescheid für den Dienstgeber.

## Was kann ich machen, wenn ich die Information bekomme, dass der Antigen-Test ungültig ist?

In seltenen Fällen kann es dazu kommen, dass die Testung aus verschiedenen Gründen ungültig sein kann (beispielsweise wegen fehlerhaftem Probematerial). Sollte dies der Fall sein, können Sie freiwillig im Rahmen der Öffnungszeiten Ihres Testlokales einen weiteren Antigen-Test vornehmen lassen. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, um Sicherheit zu Ihrem aktuellen Gesundheitszustand zu erhalten und gegebenenfalls das Virus nicht weiterzutragen.

## Wer kann sich testen lassen?

Jeder Mensch, der älter als 6 Jahre alt ist. Minderjährige müssen von einem Elternteil begleitet werden.